

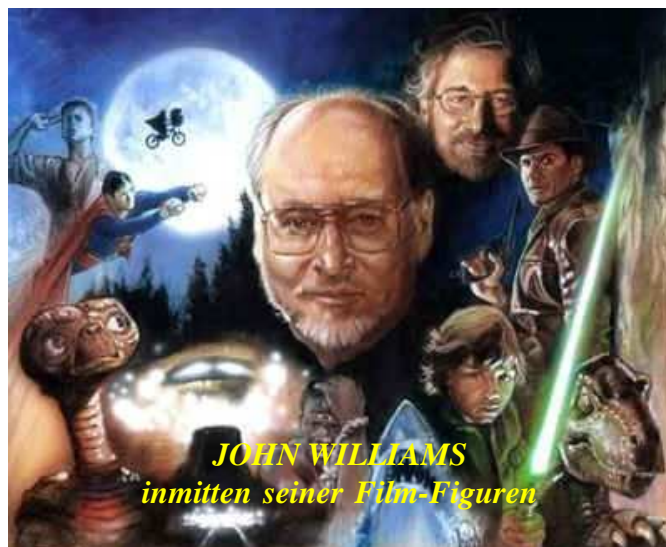
Harry Potter-Theme

Hintergründe von S. Radic

Die Abenteuer von HARRY POTTER gehören wohl zu den meist gesehenen Film-Produktionen der letzten Jahre. Die Musik dazu schrieb kein geringerer als JOHN WILLIAMS. Dieser Komponist ist seit dem großen Erfolg seiner Film-Musik für "Star Wars" nicht mehr aus diesem Musik-Genre wegzudenken.

Harry Potter ist eine populäre Fantasy-Romanreihe der englischen Schriftstellerin Joanne K. Rowling. Erzählt wird die Geschichte des Titelhelden *Harry James Potter*, eines Schülers des britischen Zaubererinternats Hogwarts, und seiner Konfrontationen mit dem bösen Magier Lord Voldemort und dessen Gefolgsleuten, den so genannten Todessern. Jeder der sieben Bände beschreibt ein Schul- und Lebensjahr von Harry Potter, beginnend kurz vor seinem elften Geburtstag. Band 1 erschien 1997 (deutsch 1998), Band 7 erschien am 21. Juli 2007 auf Englisch und am 27. Oktober 2007 auf Deutsch. Die Reihe kann verschiedenen literarischen Genres zugeordnet werden. Neben der klaren Einordnung als Fantasy-Literatur weist die Harry-Potter-Heptalogie Eigenschaften eines Entwicklungsromans oder Bildungsromans auf und wird in der Regel als Jugendliteratur eingeordnet, obgleich die Leserschaft auch viele Erwachsene umfasst.

John Towner Williams (*1932) ist ein US-amerikanischer Komponist, Dirigent und Produzent von Film- und Orchestermusik. Der mehrfache Oscar- und Grammy-Gewinner zählt seit den 1970er-Jahren zu den weltweit bekanntesten und erfolgreichsten Filmkomponisten. Besondere Berühmtheit hat er durch seine Arbeit für die Regisseure Steven Spielberg (*Der weiße Hai*, *Indiana Jones*, *Schindlers Liste*) und George Lucas (*Krieg der Sterne*) erlangt.



John Williams ist der Sohn eines Orchestermusikers. Bereits im Alter von drei Jahren erlernte er das Notenlesen. Er wuchs in New York auf und zog 1948 mit seiner Familie nach Los Angeles, wo er die University of California, Los Angeles besuchte und bei Mario Castelnuovo-Tedesco Komposition studierte. Nachdem er seinen Wehrdienst bei der Air Force absolviert hatte, zog Williams zurück nach New York. Dort besuchte er die Juilliard School, an der er bei Rosina Lhévinne Klavierspiel studierte. Nebenbei arbeitete er in New York als Jazz-Pianist. Bereits 1951 erschien seine erste Klaviersonate. Es folgten weitere klassische Werke. In den folgenden Jahren arbeitete er unter anderem auch für das US-Fernsehen und für verschiedene Hollywood-Produktionen, zunächst unter dem Namen Johnny Williams.

Das **Harry Potter-Theme** ist ein sehr zartes, mystisches Piano-Thema, zunächst in der hohen Oktave gespielt und mit faszinierenden Harmonie-Übergängen versehen:

Slowrock, T=70 N.C.

The image shows the musical notation for the Harry Potter theme. It consists of three systems of notation. The first system is for the piano, with a treble clef and a key signature of one flat (E-flat major/D minor). The tempo is marked 'Slowrock, T=70' and the performance instruction is 'N.C.' (Non-Crescendo). The second system continues the piano part. The third system shows the keyboard notation, with a treble clef and a key signature of one flat. Chord symbols 'Am' and 'F7/5' are placed above the notes. The notation includes a mix of eighth and sixteenth notes, with a steady bass line.

Wir spielen die Original-Version in E-Moll komplett als Version 2 mit Slowrock-Style und eine A-Moll-Version als Version 1, wo nur das erste Haupt-Thema gespielt wird. Beide Version sind sowohl als Keyboard-Notation mit Stichnoten für die linke Hand, als auch in kompletter Klavier-Notation vorhanden.